

BUCHTIPP



Erlesenes
Gelesenes
von Alois Riegler

Andreas Pittler liest in Bruck

Andreas Pittler hat einen großen Jahrhundertroman über Wien und seine Bewohner geschrieben.

Glanz und Untergang der Donaumonarchie. Er beleuchtet den Lebensweg dreier Wiener Familien über drei Generationen hinweg. Vom Beginn des 20. Jahrhunderts bis in unsere Tage.

Die Unternehmerfamilie Glickstein, die kleinbürgerlichen Strehas und die Arbeiterfamilie Bielohlawek begegnen einander im Betrieb des Barons Glickstein, der „Hernalser Bräu“, und durchleben dort die letzten Tage der Monarchie, den Weltkrieg, die Erste Republik und schließlich den Untergang Österreichs 1938.

Pittler erschafft in „Wiener Kreuzweg“, einen Mikrokosmos, in dem sich das Hoffen, das Bangen, das Wünschen und das Fürchten der Menschen vor dem Hintergrund großer historischer Ereignisse widerspiegeln.

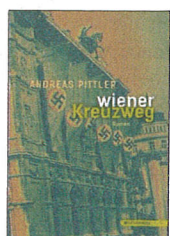
Dabei erweist sich Pittler einmal mehr als einfühlsamer Chronist, der den Menschen in ihren Zeiten ein literarisches Denkmal setzt – ungeschminkt, authentisch und dennoch mit viel Einfühlungsvermögen.

Am Donnerstag, den 16. März ist um 19 Uhr Andreas Pittler in der Buchhandlung zu Gast und liest aus dem „Wiener Kreuzweg“.

Andreas Pittler

Wiener Kreuzweg

Echomedia
19,80



Alois Riegler ist Buchhändler in Bruck.



Der Projekttag war für die Schüler der HAK ein ebenso bereicherndes Erlebnis wie für die Kindergartenkinder.

HAK im Kindergarten

Projekt | Schüler der Brucker HAK gestalteten mit Wilfleinsdorfer Kindergartenkindern im Stationen-Betrieb einen „Märchenwald“.

Von Susanne Müller

BRUCK | In den „Märchenwald“ begaben sich in der Vorwoche 14 Schüler der vierten und fünften Klassen der Brucker HAK. Unter dem Projekttitel „Jugendliche betreuen Kindergartenkinder“ arbeiteten sie einen Stationenbetrieb für die Kinder des Wilfleinsdorfer Kindergartens aus. Die Projektleitung hatten Birgit Raab-Pfisterer, Lehrerin an der Handelsakademie, und Kindergarten-Leiterin Susanne Ferk inne.

Bei fünf Stationen setzten sich die Kindergartenkinder spielerisch mit Märchen auseinander: Die Jugendlichen bastelten mit den Kindern gemeinsam einen Froschkönig-Luftballon und bereiteten eine lustige Jause aus gesunden Zutaten zu. Eine magische Zaubershow begeisterte



Rabia Karacayli aus der HAK bei der konzentrierten Arbeit mit der kleinen Sarah Kopp.
Fotos: privat

das Publikum und die Zauberschülerlinge wurden in die tiefen Geheimnisse der Zauberkunst eingeweiht. „Bei der Schminkstation verwandelten unsere kreativen SchülerInnen die Kids in Piraten, Schmetterlinge, Prinzessinnen und Froschkönige“, erzählt Projektleiterin Birgit Raab-Pfisterer. Zum Schluss

durften die Kindergartenkinder im Turnsaal einen Geschicklichkeitsparcours durchlaufen und dabei etwa balancierend den Korb des Rotkäppchens befüllen oder rutschend die sieben Geißlein verstecken. Zum Schluss wurde noch ein Tanz einstudiert. Der nächste Projekttag ist bereits in Planung.



Mit Erfolg inserieren!

Ihr persönlicher Berater für Ihre NÖN-Lokalausgabe



Ausgabe Schwechat
Wolfgang Peppert
w.peppert@noen.at
0664-88645511



Ausgabe Bruck
Sandra Daubner
s.daubner@noen.at
0664-88645509

2460 Bruck, Burgenlandstraße 8
Tel. 02162-65069, Fax-Dw 4622

Nah. Näher. NÖN

